



Pressemeldung Förderkreis Overnigelant e.V.

Overnigelant sorgt für Komfort im Park

- Förderkreis sammelte Spenden für 10 Bänke
- Nachhaltiges Projekt in Zusammenarbeit mit Umweltbetrieb Bremen

Bremen, 10. Mai 2019. Wenn am 10. Mai in den beiden Oberneulander Parks – Höpkens Ruh und Muhles Park - zehn neue Bänke feierlich eingeweiht werden, dann ist dies ein für den Stadtteil nachhaltiges Projekt, das der Förderkreis Overnigelant e.V. gemeinsam mit Umweltbetrieb Bremen realisierte.

„Da zu den Zwecken unseres Vereins in der Satzung die Förderung des Naturschutzes und die Landschaftspflege gehört ist die Zusammenarbeit mit Umweltbetrieb Bremen eine wirklich Win-Win Situation für die Partner, aber vielmehr noch für die Menschen in Oberneuland und die Gäste,“ kommentiert der langjährige Vorsitzende des Förderkreis Karl-Heinz Müller.

Die Bänke, die an diesem Freitag feierlich eingeweiht werden, wurden an den Stellen aufgestellt, die der ursprünglichen Anlage der beiden Parks entsprechen. Nachdem Umweltbetrieb Bremen innerhalb einer Beiratssitzung um Bankpaten geworden hatte, übernahm der Förderkreis die Koordinierung und vor allem das weitere Werben um Spender. Nach vergleichsweise kurzer Zeit lagen die Zusagen für die neuen und vor allem wetterresistenten Sitzgelegenheiten vor. Die Gründe der Spender der Bänke sind sehr unterschiedlich, meist sehr persönlich. Auch der Beirat Oberneuland unterstützte das Projekt durch Globalmittel.

„Wir freuen uns über dieses weitere sichtbare Zeichen des Wirkens des Förderkreis Overnigelant. Es ist ein wunderbares Gefühl, wenn unsere Aktivitäten von jedem Bürger genutzt werden können und vor allem auch sehr nachhaltig wirken,“ kommentiert die amtierende Vorsitzende des Vereins, Christine Bornkeßel.

Der Förderkreis Overnigelant e.V. hat die Förderung von Kunst und Kultur, der Heimatpflege und Heimatkunde und des Naturschutzes und Landschaftspflege als Satzungszweck. Diese allgemeinen Formulierungen werden für die Oberneulander und viele Besucher des Stadtteils



weiterhin beispielsweise durch Veranstaltungen wie „Ein Sonntag im Park“ im jährlichen Wechsel mit dem Jazz-Frühshoppen oder die Weihnachtsfeier für die Senioren erlebbar. Vor einigen Jahren wuchs das Engagement des Vereins um die Pflege und Gestaltung der Oberneulander Parks.

Die nächsten öffentlichen Veranstaltungen des Förderkreis Overnigelant e.V. sind ein Vortrag des Deichhauptmann Dr. Michael Schirmer am 21. Mai um 19 Uhr in den Räumen des BHC (Heinrich-Baden-Weg 25) zum Thema „Oberneuland: mittendrin im Klimawandel – Perspektiven und Erfordernisse“ (Anmeldung erforderlich). Nach der Sommerpause findet dann der traditionelle Jazz-Frühshoppen (10 bis 14 Uhr) auf dem Lür-Kropp Hof statt, dessen Trägerverein Mitveranstalter ist.

Die Initiative zur Gründung des Förderkreis ging in den Jahren 1981 und 1982 von dem damaligen Bürgermeister (Ortsamtsleiter) Hinrich Kaemena und dem Reeder und Schiffsmakler Artur Schnitger aus. Die Gründungsmitglieder, alle bei der Vorbereitung und Durchführung der Oberneulander 800-Jahr Feier maßgeblich beteiligt, wollten durch die Gründung des Vereins das geschichtliche Bewusstsein, das die Jubiläumsfeier geweckt hatte, durch kulturelle Veranstaltungen und durch die Herausgabe von Schriften aufrecht erhalten und weiter beleben. Ein weiteres Ziel war die Förderung der Kommunikation der Bewohner Oberneulands.

Der Förderkreis Overnigelant e.V. finanziert seine Aktivitäten ausschließlich durch Mitgliedsbeiträge und Spenden. Zahlreiche Bürger reichen Geldgeschenke aus Jubiläen und Geburtstagen an den Verein weiter. Interessenten an der Arbeit des Förderkreis Overnigelant e.V. oder auch an einer Mitgliedschaft finden alle Details dazu auf der Internetseite overnigelant.de.

Ansprechpartner für die Medien:

Christine Bornkeßel

Email: christine.bornkessel@t-online.de

Tel: 0421 24 42 215

Mobil: 0171 65 78 794